
Vorsitz: Vereinigtes Königreich

276. PLENARSITZUNG DES FORUMS

1. Datum: Mittwoch, 2. Februar 2000

Beginn: 10.25 Uhr

Schluss: 11.50 Uhr

2. Vorsitz: J. De Fonblanque3. Behandelte Fragen - Erklärungen - Beschlüsse:

Punkt 1 der Tagesordnung: ALLGEMEINE ERKLÄRUNGEN

Die Lage in der Tschetschenischen Republik der Russischen Föderation: Vereinigte Staaten von Amerika (FSC.DEL/31/00), Kanada, Vereinigtes Königreich, Frankreich, Lettland, Deutschland, Tschechische Republik, Russische Föderation, Schweiz, Vorsitz

Punkt 2 der Tagesordnung: SICHERHEITSDIALOG

Vorsitz, Schweiz, Deutschland, Ukraine, Aserbaidshan, Russische Föderation

Punkt 3 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DIE TAGESORDNUNG UND DIE MODALITÄTEN DES JÄHRLICHEN TREFFENS ZUR BEURTEILUNG DER DURCHFÜHRUNG

Vorsitz

Beschluss: Das Forum für Sicherheitskooperation verabschiedete den Beschluss Nr. 3/00 (FSC.DEC/3/00) über die Tagesordnung und die Modalitäten des Jährlichen Treffens zur Beurteilung der Durchführung; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Punkt 4 der Tagesordnung: SONSTIGES

(a) *Geplanter Besuch einer Delegation des GUS-Exekutivsekretariats im FSK-Plenum am 9. Februar 2000: Vorsitz, Malta*(b) *Termin für den weltweiten Austausch militärischer Information: Vorsitz*

- (c) *Fragebogen zum Transfer konventioneller Waffen*: Vorsitz
- (d) *Zusammenstellung der Antworten 1999 auf den Fragebogen zum Verhaltenskodex, Punkte 1 und 2*: Vorsitz, Frankreich
- (e) *Vorläufiger Sitzungsplan*: Vorsitz

4. Nächste Sitzung:

Mittwoch, 9. Februar 2000, 10.00 Uhr im Neuen Saal

276. Plenarsitzung

FSC-Journal Nr. 282, Punkt 3 der Tagesordnung

BESCHLUSS Nr. 3/00**JÄHRLICHES TREFFEN ZUR BEURTEILUNG DER DURCHFÜHRUNG
28. Februar bis 1. März 2000****I. TAGESORDNUNG**

1. Eröffnung des Treffens durch den Vorsitz
 - Bericht des Vorsitzes des FSK über die im Laufe des Jahres 1999 im FSK erörterten Fragen der Durchführung von VSBM
 - Lagebericht des Direktors des Konfliktverhütungszentrums
 - Allgemeine Bemerkungen

2. Wirkungsweise und Durchführung der VSBM mit Schwerpunkt auf den Wiener Dokumenten 1994 und 1999: Klarstellung, Beurteilung und Schlussfolgerungen:
 - (a) Jährlicher Austausch militärischer Information
 - (b) Verteidigungsplanung
 - (c) Militärische Aktivitäten:
 - Vorherige Ankündigung bestimmter militärischer Aktivitäten
 - Beobachtung bestimmter militärischer Aktivitäten
 - Jahresübersichten
 - Beschränkende Bestimmungen
 - (d) Einhaltung und Verifikation
 - (e) Verminderung der Risiken
 - (f) Kontakte
 - (g) Regionale Maßnahmen

3. Wirkungsweise und Durchführung anderer, im FSK vereinbarter Maßnahmen/
Dokumente: Klarstellung, Beurteilung und Schlussfolgerungen:
 - (a) Kommunikation
 - (b) Verhaltenskodex zu politisch-militärischen Aspekten der Sicherheit
 - (c) Prinzipien zur Regelung des Transfers konventioneller Waffen
 - (d) Prinzipien zur Regelung der Nichtverbreitung
 - (e) Stabilisierende Maßnahmen für örtlich begrenzte Krisensituationen
 - (f) Weltweiter Austausch militärischer Information

4. Abschluss des Treffens

- Zusammenfassungen der Arbeitsgruppen und abschließende Bemerkungen
- Datum für das Jährliche Treffen zur Beurteilung der Durchführung 2001

II. ZEITPLAN UND ANDERE ORGANISATORISCHE MODALITÄTEN

1. Das JTBD wird in ein Eröffnungs- und ein Schlussplenum sowie in Sitzungen der Arbeitsgruppen gegliedert sein, die sich mit den einzelnen Teilen der Tagesordnung befassen. Einzelheiten enthält der vorläufige Zeitplan im Anhang.

Die Arbeitszeiten des Treffens sind von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Für Simultandolmetschung in den OSZE-Arbeitssprachen wird gesorgt.

2. Der Vorsitz des Treffens wird turnusgemäß wahrgenommen, wobei die Delegationen einander in der Reihenfolge des französischen Alphabets ablösen, ausgehend vom Vorsitz des letzten Tages des JTBD 1999 (Rumänien). Den Vorsitz am 28. Februar führt somit die Russische Föderation; am 1. März übernimmt die Slowakische Republik den Vorsitz.

3. In den Arbeitsgruppen werden keine formellen Erklärungen abgegeben.

Allen Delegationen wird dringend nahe gelegt, Experten in diese informellen Sitzungen zu entsenden. Je mehr Experten aus verschiedenen Ländern teilnehmen, umso nützlicher und informativer wird das JTBD sein. Die Arbeitsgruppen sind als rein informelle Sitzungen gedacht und sollen sowohl der Beantwortung von Fragen als auch dem Informationsaustausch zwischen den Teilnehmerstaaten dienen.

4. Für jede Arbeitsgruppe wird ein Koordinator bestimmt. Seine Aufgabe wird es sein, die Diskussion zu leiten und im Schlussplenum mündlich Bericht zu erstatten.

Im Interesse einer zielgerichteten Diskussion wird der Koordinator nach Möglichkeit vor seiner Sitzung eine Liste mit den zur Diskussion stehenden Fragen oder Themen verteilen, um dadurch sicherzustellen, dass alle maßgeblichen Bereiche behandelt werden.

Im ersten Teil des Schlussplenums werden die Koordinatoren aller Arbeitsgruppen den Delegierten einen mündlichen Kurzbericht über die Fragen geben, mit denen sich ihre Arbeitsgruppe befasste - darunter Problembereiche, erzielte Verbesserungen, Verbesserungsvorschläge und alle anderen relevanten Informationen. Nach jedem mündlichen Bericht wird der betreffende Koordinator Fragen beantworten. Die Delegationen werden eingeladen, die Berichte der einzelnen Koordinatoren zu kommentieren oder zu ergänzen.

Dem Koordinator wird darüber hinaus dringend nahe gelegt, dem KVZ schriftliche Beiträge für dessen Liste der Vorschläge zur Verfügung zu stellen.

Delegationen, in denen es Interessenten für die Funktion eines Arbeitsgruppenkoordinators gibt, mögen dem Vorsitz des FSK sobald wie möglich, spätestens jedoch bis 9. Februar 2000, den Namen des Interessenten und die Nummer der Arbeitsgruppe bekannt geben. Eine Arbeitsgruppe kann auch mehrere Koordinatoren haben. Der/die Koordinator/en der einzelnen Arbeitsgruppen wird/werden allen Delegationen bis spätestens 16. Februar 2000 bekannt gegeben.

5. Es kommen auch geeignete zusätzliche Themenbereiche mit Bezug zu VSBM für die Diskussion in Frage. Delegationen, die zusätzliche Diskussionsthemen für die Arbeitsgruppen vorschlagen möchten, mögen bis spätestens 9. Februar 2000 diesbezüglich mit dem Vorsitz des FSK Kontakt aufnehmen.

Die Delegationen werden aufgefordert, ihre eigenen Durchführungsverfahren ausführlich zu erläutern und gegebenenfalls konkrete Beispiele anzuführen.

6. Innerhalb eines Monats nach Abschluss des JTBD wird das KVZ eine schriftliche Übersicht der auf dem Treffen gemachten Vorschläge zur Verbesserung der Durchführung der VSBM zur Verfügung stellen.

7. Im ersten FSK-Plenum nach Abschluss des JTBD wird der Vorsitz des Schlussplenums im FSK über das JTBD berichten.

8. Die Kooperationspartner im Mittelmeerraum (Ägypten, Algerien, Israel, Jordanien, Marokko und Tunesien) und die Kooperationspartner (Japan und die Republik Korea) werden eingeladen, dem Eröffnungs- und Schlussplenum des Jährlichen Treffens zur Beurteilung der Durchführung 2000 beizuwohnen.

9. Vorläufiger Zeitplan

Montag, 28. Februar

9.00 Uhr	Organisationssitzung (für Vorsitz, Koordinatoren, KVZ)
10.00 Uhr	Eröffnungsplenum <ul style="list-style-type: none">- Bericht des Vorsitzes des FSK über die im Laufe des Jahres 1999 im FSK erörterten Fragen der Durchführung von VSBM- Lagebericht des Direktors des Konfliktverhütungszentrums- Allgemeine Bemerkungen
13.00 Uhr	Mittagspause
15.00 - 16.00 Uhr	Arbeitsgruppe I - Punkt 2a der Tagesordnung <ul style="list-style-type: none">- Jährlicher Austausch militärischer Information

16.00 - 17.00 Uhr Arbeitsgruppe II - Punkt 2b der Tagesordnung

- Verteidigungsplanung

17.00 - 18.00 Uhr Arbeitsgruppe V - Punkt 2g der Tagesordnung

- Regionale Maßnahmen

18.00 Uhr Sitzungsschluss

Dienstag, 29. Februar

10.00 Uhr Arbeitsgruppe III - Punkte 2c und 2d der Tagesordnung

10.00 - 11.30 Uhr - Militärische Aktivitäten

11.30 - 13.00 Uhr - Einhaltung und Verifikation

13.00 Uhr Mittagspause

15.00 Uhr Arbeitsgruppe IV - Punkte 2e und 2f der Tagesordnung

15.00 - 16.00 Uhr - Verminderung der Risiken

16.00 - 17.00 Uhr - Kontakte

17.00 Uhr Arbeitsgruppe VI - Punkt 3 der Tagesordnung

- Wirkungsweise und Durchführung anderer, im FSK vereinbarter Maßnahmen/Dokumente

(a) Kommunikation

18.00 Uhr Sitzungsschluss

Mittwoch, 1. März

10.00 Uhr Arbeitsgruppe VI - Punkt 3 der Tagesordnung (Fortsetzung)

10.00 - 13.00 Uhr - Wirkungsweise und Durchführung anderer, im FSK vereinbarter Maßnahmen/Dokumente

(b) Verhaltenskodex zu politisch-militärischen Aspekten der Sicherheit

(c) Prinzipien zur Regelung des Transfers konventioneller Waffen

- (d) Prinzipien zur Regelung der Nichtverbreitung
- (e) Stabilisierende Maßnahmen für örtlich begrenzte Krisensituationen
- (f) Weltweiter Austausch militärischer Information

13.00 Uhr

Mittagspause

15.00 Uhr

Schlussplenum

- Zusammenfassung der Arbeitsgruppensitzungen
- Diskussion
- Abschließende Bemerkungen
- Datum für das JTBD 2001
- Schluss

18.00 Uhr

Ende des JTBD 2000